

Ansprechpartner
Florian Tholey
Metropolregion Rhein-Neckar
GmbH

Telefon
+49 621 12987-43

E-Mail
florian.tholey@m-r-n.com



Royal, regional, rundum gelungen: Über 140 Teilnehmer beim 3. Hoheitentreffen Rhein-Neckar in Schwetzingen

Seit wenigen Wochen erstrahlt das Schwetzingener Schloss wieder in seiner vollen Pracht. Für einen Tag kehrte nun auch royales Flair zurück in die einstige Sommerresidenz der Kurpfälzer Kurfürsten: Über 140 gekrönte Häupter aus Nordbaden, Südhessen und der Pfalz versammelten sich heute zum 3. Hoheitentreffen Rhein-Neckar – von der Odenwälder Apfelkönigin bis zur Pfälzischen Zwiebelkönigin, von zahlreichen Weinprinzessinnen aus den vier Anbaugebieten der Region bis zu Titulitäten der fünften Jahreszeit, von der Frankenthaler Miss Strohhat bis zum Bellheimer Lord. Erstmals bot dabei das Rokokotheater die prunkvolle Kulisse für das Stelldichein des regionalen „Adels“, in dessen Verlauf auch die neue Schwetzingener Spargelkönigin Janine I. inthronisiert wurde. Insgesamt wohnten über 330 Gäste der Veranstaltung bei, die erneut gemeinsam organisiert wurde vom Verein Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar, der Stadt Schwetzingen samt Stadtmarketing sowie den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg.

Ehrenamtliche Brauchtumspflege gewürdigt

Die Motivation, alle zwei Jahre ein Hoheitentreffen auszurichten, verdeutlichte in seiner Begrüßung der Vorstandsvorsitzende des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar, Luka Mucic: „Rhein-Neckar ist nicht nur wirtschaftsstark, sondern auch voller Lebenslust. Sie, liebe Hoheiten, tragen hierzu einen wichtigen Teil bei. Sie pflegen und leben das regionale Brauchtum. Für dieses ehrenamtliche Engagement danken wir Ihnen von Herzen.“

Auch Schwetzingens Oberbürgermeister Dr. René Pörtl würdigte das Wirken der Hoheiten: „Sie sind fröhliche und sympathische Botschafter für Rhein-Neckar. Sie sind die Gesichter unserer Heimat. Und Sie machen die Region auch jenseits ihrer Grenzen bekannt.“

Den Bogen von der Zeit der Kurfürsten zur heutigen Metropolregion Rhein-Neckar spannte in seinem Grußwort der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Michael Hörmann und betonte dabei

insbesondere die identitätsstiftende Wirkung und touristische Bedeutung von historischen Bauwerken wie dem Schwetzingen Schloss.

Tolles Rahmenprogramm beim „Schwetzingen Herbst“

Wie bereits 2012 und 2014 war das regionale Hoheitentreffen eingebettet in den „Schwetzingen Herbst“, der thematisch passend unter dem Motto „Kings & Queens“ stand. Lautstark angekündigt von den Churfürstlich Privilegierten Böllerschützen, angeführt vom Zeremonienmeister Christoph Bühler (Landesverein Badische Heimat) und eskortiert vom Churfürstlichen Hofstaat zog die illustre Schar am frühen Nachmittag vom Schloss durch die Innenstadt bis zum Lutherplatz. Dort schickten die gekrönten Häupter zum Abschluss einen hoheitlichen Luftballongruß in den herbstlichen Himmel und gaben Autogramme.

Rundum glücklich zeigt sich die Geschäftsführerin des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar, Kirsten Korte: „Auch diesmal bot Schwetzingen die perfekte Kulisse für das Hoheitentreffen. Ein großes Lob an die Stadt, das Stadtmarketing und die Schlossverwaltung. Ohne die tatkräftige Unterstützung im Vorfeld und am heutigen Tag wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.“ Ihren Dank richtete Korte auch an die Unterstützer der Benefiz-Tombola, die ebenso wie viele Hoheiten Präsente stifteten. Die Erlöse kommen der Aktion „Schwetzingen zeigt Herz“ zugute.



Aristokratischer Glanz in aristokratischem Ambiente: Über 140 gekrönte Häupter kamen heute zum 3. Hoheitentreffen Rhein-Neckar im Schwetzingen Schloss (Foto: Tobias Schwerdt)